

Grundsatzerklärung Menschenrechte kbo

Wir, die Kliniken des Bezirks Oberbayern (kbo), sind ein Verbund von über 50 stationären und teilstationären Kliniken, ambulanten Einrichtungen sowie Dienstleistungsunternehmen. Wir fördern Gesundheit für Seele und Körper mit unseren qualifizierten Fachkräften in den Bereichen Psychiatrie, Psychotherapie, Psychosomatik, Neurologie und Sozialpädiatrie. Wir behandeln, betreuen, unterstützen und schützen Kinder, Jugendliche und Erwachsene wohnortnah in Oberbayern.

Was uns wichtig ist

Wir gehen auf die persönlichen und vielfältigen Lebenssituationen der Menschen ein. Patientinnen und Patienten, Klientinnen und Klienten sowie Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter erfahren Achtung, Wohlwollen und Anerkennung. Wir handeln verantwortungsvoll, arbeiten offen, glaubwürdig und verlässlich zusammen und gehen konstruktiv mit unseren Fehlern um. So lernen wir voneinander und miteinander, um uns stetig zu verbessern.

Mit unserer Leistungsvielfalt und Größe sind wir ein zuverlässiger Arbeitgeber mit Entwicklungsmöglichkeiten und einem breiten Spektrum an Fort und Weiterbildungsangeboten. An vielen Standorten bieten wir abwechslungsreiche Ausbildungsplätze mit Zukunft.

Wir streben eine erfolgreiche Zukunft an, damit wir den Bedürfnissen der Menschen in einer sich ändernden Gesellschaft gerecht werden.

Wir wollen zukunftsfähige Einrichtungen und Behandlungskonzepte mit einer ausgewogenen und nachvollziehbaren Finanzplanung, dabei prägt Nachhaltigkeit unsere Entscheidung.

Wir wollen eine flexible Arbeitsplatzgestaltung, damit wir auf individuelle Lebenssituationen der Mitarbeitenden eingehen können, denn zufriedene und motivierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind der Schlüssel für unseren Erfolg.

Bekanntnis

kbo bekennt sich vor diesem Hintergrund und eingebettet in die Compliance zur Wahrung von Menschenrechten und zur Prävention gegen Menschenrechtsverletzungen. Wir stehen dafür ein, die Umwelt zu schonen. Dies gilt sowohl für die Geschäftstätigkeiten als auch hinsichtlich unserer Partner und insbesondere unserer unmittelbaren Zulieferer.

Wir richten unser unternehmerisches Handeln auf Grundlage der analysierten besonders relevanten menschenrechtlichen und umweltbezogenen Risiken konsequent insbesondere an folgenden internationalen Standards aus:

- Allgemeine Erklärung der Menschenrechte
- Internationale Pakt über bürgerliche und politische Rechte
- Internationale Pakt über wirtschaftliche, soziale und kulturelle Rechte
- Konvention zum Schutze der Menschenrechte und Grundfreiheiten
- Charta der Grundrechte der Europäischen Union
- Prinzipien des Global Compact der Vereinten Nationen (UNGIC)

Wir erwarten eine diesbezügliche Sensibilität und Unterstützung eines jeden Einzelnen im Rahmen seiner Möglichkeiten, welche dazu beiträgt, dem Bekenntnis entsprechend gerecht zu werden und die daraus resultierenden an die kbo gestellten Anforderungen zu erfüllen.

Verantwortung und Umsetzung

Für die Umsetzung und Einhaltung der Menschenrechte zeichnet der Vorstand verantwortlich. Unterstützt wird er dabei insbesondere durch die Bereiche Einkauf und Revision. Auf operativer Ebene stehen die kbo-Führungskräfte dafür ein, die Rechte jedes Einzelnen – unabhängig davon, ob Mitarbeiterin oder Mitarbeiter, Patientin oder Patient oder sonstige Dritter – zu respektieren und wo erforderlich zu verteidigen.

kbo hat ein angemessenes und wirksames Risikomanagement, welches in allen maßgeblichen Geschäftsabläufen durch Maßnahmen verankert ist. Im Rahmen des Risikomanagements wird eine stetige Risikoanalyse durchgeführt, um die menschenrechtlichen und umweltbezogenen Risiken im eigenen Geschäftsbereich sowie insbesondere bei den unmittelbaren Zulieferern zu ermitteln. Die ermittelten Risiken werden gewichtet und bewertet. Die Ergebnisse der Risikoanalyse werden intern an die maßgeblichen Entscheidungsträger und betreffenden Bereiche kommuniziert, welche diese berücksichtigen. Die Risikoanalyse wird einmal jährlich sowie anlassbezogen durchgeführt.

Aktuell haben wir als risikobehaftete Bereiche die Themen Arbeitszeit, Entlohnung, Diskriminierung, Arbeitssicherheit sowie das allgemeine Thema Datenschutz und Privatsphäre identifiziert.

kbo hat Präventionsmaßnahmen verankert, um die analysierten Risiken zu vermeiden und vermindern. Hierzu zählen maßgeblich die Implementierung und fortlaufende Entwicklung geeigneter Beschaffungs- und Einkaufspraktiken. Ebenso werden bereits bei der Auswahl von unmittelbaren Zulieferern menschenrechts- und umweltbezogenen Anforderungen berücksichtigt.

kbo führt für alle Beschäftigten und Dritte ein Hinweisgebersystem ([Kliniken des Bezirks Oberbayern: Impressum – Kliniken des Bezirks Oberbayern \(kbo.de\)](#)), über das Verletzungen einer geschützten Rechtsposition oder einer umweltbezogenen Pflicht gemeldet werden können.

kbo erstellt jährlich einen Bericht über das Risikomanagement aus dem vergangenen Geschäftsjahr, um insbesondere die Umsetzung und Weiterentwicklung der Maßnahmen zu dokumentieren.

München, Dezember 2022